



## TOP 1 – Begrüßung, Formalia

### Feststellung der Beschlussfähigkeit

Beschlussfähigkeit liegt vor

### Protokoll der heutigen Sitzung: Elternschaft

Protokollantin ist Frau Födinger

### Genehmigung des Protokolls vom 3. Dezember 2014

Das Protokoll wird einstimmig angenommen.

### Überprüfung der Beschlüsse der letzten Schulkonferenz

Die nachfolgend genannten Beschlüsse werden überprüft und deren Richtigkeit bestätigt:

- Kapitalisierung von Lehrerstellenanteilen im Gebundenen Ganztag
- Machbarkeitsstudie Umbau und Sanierung
- Revision von Leitbildung und Schulprogramm
- Skifahrt in der Stufe EF
- Schulfahrten und Nachhaltigkeit

### Genehmigung der Tagesordnung der heutigen Sitzung

- Die Schülerversammlung (SV) stellt den Antrag, die Tagesordnung um den neuen Punkt „Dresscode“ zu erweitern. Der Antrag wird mit 2 Enthaltungen angenommen.
- Die Schulleitung stellt den Antrag, den Punkt „Machbarkeitsstudie, Sanierung und Umbau des Schulgebäudes“ neu in die Tagesordnung aufzunehmen.  
Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Die geänderte Tagesordnung wird insgesamt einstimmig angenommen.

## TOP 2 – Berichte aus dem Gremien

### Bericht aus der SV

- Ende Januar hat die SV eine Fahrt nach Münster unternommen. Ziel: Die interne Struktur der SV soll neu geordnet werden. Bisher haben die Schülersprecher den Hauptteil der SV-Arbeit übernommen. Künftig sollen bestimmte Aufgaben auf SV-Mitglieder verteilt werden und es soll feste Ansprechpartner für einzelne Themen geben.
- Im Rahmen von BÜZ (Blick über den Zaun) haben Vertreter der SV eine Schule in Göttingen besucht. Ziel: Bildung eines Schülernetzwerks

### Bericht aus der Schulpflegschaft

Die Schulpflegschaft

- ist weiterhin in allen Gremien vertreten (z.B. Feedback und Evaluation, Mensa-Rat, Inklusion, Machbarkeitsstudie, etc.)
- hat für die IVK 2 eine Willkommensfrühstück für die Eltern organisiert, ein weiteres ist in Planung

- hat im Zuge der Überarbeitung des Fahrtenkonzepts eine Elternumfrage durchgeführt
- ist in der Stadtelternschaft vertreten. Die Stadtelternschaft hat einen Sitz im Ausschuss für Bildung, Kultur, Sport und Freizeit (BKSF) erhalten.
- berichtet von der Sitzung der Landeselternschaft, insbesondere von dem Ergebnis der Umfrage zum Thema G8/G9: Die Mehrheit ist für G9.

#### Bericht aus dem Förderverein

- Frau Carmen Schumacher ist zur neuen Vorsitzenden gewählt worden
- Geförderte Projekte sind beispielsweise die grips-Kurse, Musik macht Schule, GSG blüht auf oder die Sanitärbetreuung.
- Die Kasse des Fördervereins ist aktuell gut gefüllt > Anträge können und sollten noch gestellt werden!

### **TOP 3: Bericht der Schulleitung**

#### Daten und Zahlen

- 2016 war der mit Abstand größte Abi-Jahrgang der letzten Jahre.
- Die Anmeldezahlen für die neuen fünften Klassen sind gesunken
- Details siehe Folien auf der Homepage.

#### Personelle Situation

- Sechs Lehrkräfte wurden neu eingestellt, fünf Lehrkräfte werden pensioniert.
- mehrere Lehrerinnen sind wegen Mutterschutz/Elternzeit/Sabbatjahr abwesend.
- Details siehe Folien auf der Homepage.

#### Inklusion

Aktuelle Themen sind unter anderem Teamentwicklung, Binnendifferenzierung sowie schul- und laufbahnrechtliche Fragen.

#### Internationale Willkommensklasse

Themen sind unter anderem

- zusätzliche Schulplätze an Pulheimer Schulen schaffen
- Übergänge in das Regelschulsystem und in die gymnasiale Oberstufe regeln
- schulrechtliche Fragen

#### Verleihung des Jakob Muth-Preises für inklusive Schule

- Die Auszeichnung wird von der Bertelsmann-Stiftung vergeben.
- GSG ist das erste Gymnasium in Deutschland, das diese Auszeichnung erhält.
- Die Preisverleihung findet am 22.6. um 11 Uhr in der Mensa des GSG statt.

#### IT-Situation: aktueller Stand

- Die IT-Situation am GSG ist weiterhin schlecht
- Die Pulheimer Schulleiterkonferenz führt zur IT-Ausstattung eine Status-Analyse durch und in der nächsten BKSF-Sitzung sollen die Missstände thematisiert werden.

- Ziel: Die IT-Ausstattung der Schulen an eine externe Firma zu vergeben.

#### Revision von Leitbild und Schulprogramm „Vor die Klammer gesetzt“ –Grundsätzliches

- Zur Überarbeitung des Leitbildes wird eine „Redaktionsgruppe“ gebildet. Die Teilnehmer stammen aus allen Gruppen der Schulgemeinschaft.
- Die erweiterte Steuergruppe Schulentwicklung wird den Gesamtprozess planen, wobei das Projekt von einem externen Moderator begleitet wird.
- Kick-Off-Veranstaltung findet statt am 31.5. von 8:30 Uhr bis 15:30 Uhr.

#### Machbarkeitsstudie – aktueller Stand

- Die Machbarkeitsstudie für das Schulzentrum Brauweiler ist fertiggestellt.
- Da es bisher weder Debatten über die Studien noch Mittel für die weiteren Planungen eingestellt wurden, stellt die Schulkonferenz folgenden Antrag an die Stadt Pulheim:

*Die Schulkonferenz des Geschwister-Scholl-Gymnasiums fordert Rat und Verwaltung der Stadt Pulheim dazu auf,*

- *die vom Büro schneidermeyer vorgelegte und mit der Schulgemeinschaft im Rahmen der Phase Null erarbeitete Machbarkeitsstudie als Grundlage für den Umbau, die Sanierung und die Erweiterung des Schulgebäudes des GSG zu nehmen,*
- *noch in diesem Jahr Beschlüsse zu fassen für die nächsten Planungsschritte (Ausschreibungen, Wettbewerb etc.)*
- *für die Umsetzung dieser Beschlüsse in der nächsten Haushaltsperiode finanzielle Mittel in geeigneter Höhe einzustellen.*

*Die Mitglieder der Schulgemeinschaft erwarten von der Stadt Pulheim als Schulträger Klarheit über die weiteren Planungsschritte sowie eine umfassende Beteiligung an den entsprechenden Entscheidungen.*

Der Antrag wird mit einer Enthaltung angenommen.

#### Dresscode am GSG

- Die SV hält den bestehenden Dresscode des GSG für veraltet und überarbeitungswürdig. Die SV hat zwei Arbeitsgruppen dazu gebildet, die jeweils unterschiedliche Antragstexte erarbeitet haben.
- Eine interne Abstimmung der SV über den auf den Folien zur Schulkonferenz abgedruckten Antrag hat bisher nicht stattgefunden. Deshalb zieht die SV diesen Antrag zurück.

Es wird ein neuer Antrag gestellt:

*Die Schulkonferenz beauftragt die Schulleitung zur Bildung einer Arbeitsgruppe bestehend aus allen Gruppen der Schulgemeinschaft, um den bestehenden Dresscode zu überarbeiten.*

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

#### **TOP 4: Schuletat**

- Der Schuletat 2015 wird einstimmig genehmigt.
- Der geplante Haushaltsetat für 2016 wird einstimmig genehmigt.
- Hinweis zum Haushaltsetat 2016: die W-LAN-Ausstattung soll in den nächsten Jahren aus den investiven Mitteln und mit Hilfe des Fördervereins vorangetrieben werden.

### **TOP 5: Klassenrat Stufen 5 bis 9**

Die SV möchte den Klassenrat als verbindliches Element des Unterrichts etablieren. Dazu stellt sie folgenden Antrag:

*Die Schülersvertretung des GSG stellt den Antrag, den Klassenrat als demokratische Form des sozialen Zusammenlebens in einer Klasse verbindlich für die Sekundarstufe I nach den folgenden Kriterien einzuführen:*

*Klasse 5: 1x pro Woche*

*Klasse 6: 1x alle 2 Wochen*

*Klasse 7: 1x alle 4 Wochen*

*Klasse 8&9: auf Antrag, aber mindestens 1x pro Quartal*

*Mögliche Anträge:*

- *Auf Antrag des Lehrers*
- *Auf Antrag von mind. 3 Schülern*
- *Vor oder/und nach einem MSP*

*Durch die Festlegung soll ein demokratisches Grundverständnis in den Klassen gefördert werden und Schülern mehr Rechte beim Durchsetzen eines Klassenrates geben.*

Der Antrag wird kontrovers diskutiert und schließlich mit einer Gegenstimme und einer Enthaltung angenommen.

### **TOP 6: Fahrtkonzept – Schwerpunkt 1: Skifahrt in der EF**

In der vergangenen Schulkonferenz wurde die Abstimmung über den Antrag der Fachschaft Sport auf Wunsch der Eltern auf diese Sitzung verschoben, um noch Fragen zu klären. Dies ist erfolgt.

Der Antrag lautet:

*Die Fachschaft Sport beantragt die dauerhafte Etablierung des Projekts „Skifahren unter Berücksichtigung von Nachhaltigkeit“ in der Jahrgangsstufe EF.*

Der Antrag wird mit zwei Enthaltungen und einer Gegenstimme angenommen.

### **TOP 7: Fahrtkonzept – Schwerpunkt 2: Studienfahrten Stufe Q1 Ziele, Inhalte, Aspekte der Nachhaltigkeit**

- Der Antrag zu diesem Fahrtkonzept wurde auf der vergangenen Schulkonferenz wegen Diskussionsbedarf vertagt.
- Auftrag aus der Verwaltungskonferenz:  
Bildung einer Arbeitsgruppe bestehend aus Lehrern, Schülern und Eltern.  
Ziel: Überarbeitung des Fahrtkonzepts
- Die Arbeitsgruppe hat sich bisher noch nicht getroffen.

- Die Eltern haben eine Elternumfrage durchgeführt. 242 Eltern haben daran teilgenommen. Ergebnisse:
  - Reisen in das europäische Ausland sollen möglich sein
  - als Reisemittel soll auch das Flugzeug genutzt werden dürfen
  - ökologische Kriterien sind bei der Wahl des Verkehrsmittels nachrangig
- Die Lehrer möchten im künftigen Konzept den Aspekt der Nachhaltigkeit stärken sowie pädagogische Zielsetzungen der Fahrten im Konzept verankern.
- Die Schüler weisen darauf hin, dass für sie die Studienfahrten den Charakter von Abschlussfahrten haben.

*Die Schulkonferenz stellt den Antrag, dass die Arbeitsgruppe bestehend aus Lehrern, Schülern und Eltern ihre Arbeit zügig aufnimmt und auf der nächsten Schulkonferenz ihre Ergebnisse präsentiert.*

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

### **TOP 8: Konzept für Feedback und Evaluation. Zweite Lesung und Verabschiedung**

- Die Schulgemeinschaft hat das Konzept für Evaluation und Feedback ausgearbeitet. Es besteht aus internen und externen Maßnahmen.
- Ziel: Das Feedback soll regelmäßig und verbindlich durchgeführt werden.
- Das Konzept ist auf der GSG-Homepage hinterlegt.

*Antrag der Lehrerkonferenz*

*Die Schulleitung verabschiedet das von der Schulgemeinschaft ausgearbeitete Konzept für Feedback und Evaluation in der vorliegenden Form.*

Der Antrag wird mit einer Enthaltung angenommen.

### **TOP 9: Bewegliche Ferientag im Schuljahr 2016/2017**

Zur Verfügung stehen 3 bewegliche Ferientage.

Vorschlag der Schulleitung:

- 24. Februar (Karnevalsfreitag)
- 27. Februar (Rosenmontag)
- 28. Februar (Karnevalsdienstag)

Der Vorschlag wird einstimmig angenommen.